

HEIMAT-ZEITUNG

BUDENHEIM

Sanitär Heizung Klima
Planung Beratung Verkauf
Fachmarkt für Sanitär und Heizung
Gonsenheimerstr. 17, 55257 Budenheim, Tel. 06139/326

mit öffentlichen und amtlichen Bekanntmachungen der Gemeinde Budenheim

72. Jahrgang / Nr. 35

Donnerstag, 27. August 2020

Ausbildung zum Bankkaufmann erfolgreich abgeschlossen Budenheimer Volksbank freut sich über Übernahme in ein Arbeitsverhältnis von Dzenis Mehmeti

Sie haben die Heimat-Zeitung einmal nicht im Briefkasten?

Hier liegt Sie aus:

Pankrätius Bäckerei
Hauptstraße 6

Bäckerei Berg
Luisenstraße 12

Lotto am Eck
Heidesheimer Str. 74

Schreibwaren Lang
Bergstraße 17

Esso Station
Binger Straße 74



v.l.n.r.: Vorstandsmitglied Bernhard Kurz, Dzenis Mehmeti und Ausbilder Dirk Schmitt.

(Foto: Budenheimer Volksbank eG)

Budenheim. – Die Budenheimer Volksbank eG gratuliert ihrem Mitarbeiter Dzenis Mehmeti zur bestandenen Prüfung zum Bankkaufmann. Aufgrund seiner guten Zeugnisse wurde bankseitig seine Ausbildungszeit verkürzt auf zwei Jahre. Bedingt durch die Corona-Krise hatte sich seine Prüfung jedoch dann doch noch etwas verzögert. Was erfolversprechend für ihn begann, geht auch genauso weiter. Vorstandsmitglied Bernhard Kurz freut sich, den jungen Bankkaufmann in ein Arbeitsverhältnis übernehmen zu können. "Somit bekommt er die Chance auf ein erfolgreiches Berufsleben, was heutzutage leider nicht mehr selbstverständlich ist", betont Kurz. Dzenis Mehmeti gehört mit seinen 22 Jahren zum "jungen Team"

der Budenheimer Volksbank eG. Primär wird er als Kundenberater tätig sein, aber auch den Servicebereich unterstützen. Ausbilder Dirk Schmitt erklärt hierzu: "Die Ausbildung zum Bankkaufmann beziehungsweise zur Bankkauffrau ist eine Kombination aus Theorie und Praxis. Neben Blockunterricht in der Berufsschule und Seminaren werden auch innerbetriebliche Schulungen durchgeführt. In den einzelnen Abteilungen der Bank, die ein Auszubildender durchläuft, wird viel Wert auf aktive Mitarbeit gelegt, unter anderem auch auf den direkten Kundenkontakt." Durch seine bisherige Arbeit im Servicebereich ist Mehmeti daher schon bei vielen Kunden bekannt und beliebt.

Ihr kreativer Profi,
der Ihr Zuhause schöner macht.



FLIESEN TONI

Fliesen und Naturstein
Für innen und außen

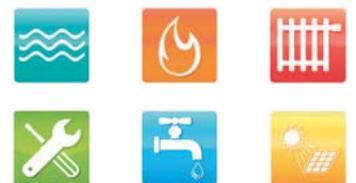
Antonio Marra
Mühlstraße 11
55257 Budenheim

Telefon: (06139) 29 31 840
Telefax: (06139) 29 31 841
Mobil: (0171) 477 57 75
mail@fliesen-toni.com
www.fliesen-toni.com

Besuchen sie unseren Showroom
Am Weinkastell 13
55270 Klein-Winternheim

d ö r r
sanitär - heizung

- Heizungs- und Bad-Modernisierungen
- Badgestaltung
- Kundendienst
- Solaranlagen und Wärmepumpen
- Öl- und Gasbrennwerttechnik
- Enthärtungsanlagen



Mobil: 0160 / 90580445

www.sanitaer-doerr.de



Bundestagsabgeordnete testet Radwege

Tabea Roessner, grüne MdB, tourt durch ihren Wahlkreis



Die Bundestagsabgeordnete Roessner und die Radlerinnen und Radler am Info-Stand.

(Foto: Klaus Neuhaus)

Budenheim. – Tabea Roessner, grüne MdB, tourt in der parlamentarischen Sommerpause durch ihren Wahlkreis. Sie nimmt die vorgesehene Pendler-Radroute Bingen-Mainz unter die Lupe. In Budenheim wurde sie von den Grünen an einem Info-Stand bei einem Stopp begrüßt. Die Radlerinnen- und Radler-Gruppe kam aus Richtung Ingelheim. „Vor Heides-

heim endet der bis dahin ja gut ausgebaute Weg ganz plötzlich“, so Tabea Roessner. „Auch in Budenheim ist von der Route noch nichts zu erkennen“, schloss sich Andrea Müller-Bohn an, die mitradelte und die Grünen im Kreistag vertritt.

Der Bedarf an sicheren und guten Radwegen wächst von Monat zu Monat, aber in der Umsetzung ist

noch viel Luft nach oben, so die versammelten Radler und Radlerinnen. Die Grünen in Budenheim sind am Thema Verkehr mit viel Energie dran. Es wurden bei der Aktion auch Unterschriften für Tempo 30 in der Binger Straße gesammelt. Denn: Temporeduktion für Autos bringt mehr Sicherheit für alle anderen.

Noch mehr in die Budenheimer Haushalte bringen!
Mit Sonderseiten in Ihrer Heimat-Zeitung Budenheim
Die preiswerten Seiten mit Aussagekraft!

Budenheimer Fastnacht fällt 2021 aus

Wegen Corona sagt CCB die geplanten Veranstaltungen ab

Budenheim. – Was sich in den letzten Wochen und Monaten abzeichnete, ist nun traurige Gewissheit. In der vergangenen Jahreshauptversammlung des Carneval Clubs einigten sich die Mitglieder des Vereins schweren Herzens darauf, im kommenden Jahr keine Fastnachtsveranstaltungen durch zu führen. Lange hatte der Verein diese Entscheidung herausgezögert, aber Corona zeigt sich hartnäckiger als noch im Frühjahr von vielen Fastnachtern gedacht. Monatlich hatte

das Präsidium die Situation neu bewertet und versucht eine Prognose für das kommende Jahr zu treffen. Die Jahreshauptversammlung veranschaulichte aber nur zu deutlich, was die einzig vernünftige Entscheidung sein konnte. Wo sonst überschwänglich begrüßt wurde und man sich mit den Sitznachbarn austauschte, sprachen dieses Jahr die Abstände zwischen den Stühlen Bände. Die Anwesenden, sowie alle zuvor per Email eingereichten Meinungen waren sich vollkommen einig.

Fastnacht ohne Singen, Tanzen, Schunkeln und sich dabei nahe kommen, das könne man sich nicht vorstellen. Außerdem könne man als Veranstalter auch das Risiko den eigenen Helfern und Akteuren gegenüber nicht verantworten. Der Verein wird in der eigentlichen Hochphase von Januar bis Aschermittwoch dennoch von sich hören lassen und erarbeitet Ideen, das Brauchtum trotz aller Widerstände zu feiern, wenn auch etwas anders.

Impressum

Heimat-Zeitung Budenheim

Kostenloses Mitteilungsblatt an alle Haushalte mit öffentlichen Bekanntmachungen der Gemeinde Budenheim.

Bei Nichterhalten auch erhältlich bei:
 Schreibwaren Lang, Lotto am Eck,
 Pankratius Bäckerei, Esso Station und
 Bäcker Berg.

Herausgeber und Verleger

Hubert Lotz

Geschäftsführung

Sabrina Thomas

Anzeigen

Achim Laqua

Telefon: 06721/6812617

Mobil: 0160/5003498

Fax: 06721/32577

E-Mail: laqua@rheingau-echo.de
 oder im Verlag.

Zur Zeit gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 3
 vom 1. Januar 2013

Redaktions- und Anzeigenannahmeschluss

dienstags 16.00Uhr.

Erscheinungsweise

wöchentlich donnerstags.

Druck

VRM Druck GmbH & Co. KG Rüsselsheim

Verlag und Vertrieb

Rheingau
Die besten Seiten
Echo
 Verlag GmbH

Rheingau Echo Verlag GmbH
 Industriestraße 22, 65366 Geisenheim
 Telefon: 06722/9966-0, Fax: 9966-99
 heimatzeitung@rheingau-echo.de
 www.rheingau-echo.de

Allgemeines

Die als Kommentar oder Leserbrief gekennzeichneten Artikel sind Meinungsäußerungen der Autoren und spiegeln nicht automatisch die Meinung des Verlags wider. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Datenträger, Fotos oder Illustrationen übernimmt der Verlag keine Haftung. Alle Rechte der Veröffentlichung sind vorbehalten. Reproduktionen, Nachdruck, Fotokopien, Mikrofilm oder Erfassung in Datenverarbeitungsanlagen bedürfen der Genehmigung des Verlages. Für nicht erschienene Anzeigen, aus welchen Gründen auch immer, leistet der Verlag keinen Ersatz.

Jahrgang 1937

Budenheim. – Zum gemeinsamen Spaziergang trifft sich der Jahrgang am 3. September um 16 Uhr an der evangelischen Kirche. Einkehr ist ab 17 Uhr in der Gaststätte „Zur guten Quelle“. Auf das Tragen von Mund-Nasen-Bedeckungen wird vorsorglich hingewiesen.

**SPENDE
BLUT** 
BEIM ROTEN KREUZ



Jonas malt ein Herz

Der kleine Jonas hat eine geistige Behinderung und spricht nicht. Der Vierjährige möchte sein Herz verschenken. Das bekommt seine Betreuerin. Jonas wohnt in einer Einrichtung für Mädchen und Jungen mit einer Behinderung in Bethel.

Bitte unterstützen Sie unsere Hilfen für kranke, behinderte und vernachlässigte Kinder mit einer Spende. Vielen Dank.

Online spenden unter
www.spenden-bethel.de

Bethel 

BVBGiro4you

... das junge Konto mit tollen Extras !!!

Unser kostenloses Konto für Schüler, Studenten und Azubis!

Deine Vorteile auf einen Blick:

- kostenlose Kontoführung
- kostenlose VR-BankCard V-Pay
- kostenlos Bargeld an fast allen Automaten der Volks- und Raiffeisenbanken in Deutschland
- kostenlose MasterCard- oder VISA-„BasicCard“ zum sicheren weltweiten bezahlen und shoppen – auch im Internet
- sicheres kostenloses Onlinebanking per **Banking-App** mit **Kwitt** digitalen Karten (Geräteabhängig), Scan2Bank, mobileCash u.v.m.

Budenheimer



Luisenstraße 7
55257 Budenheim
Telefon: 06139 / 29 08-0
Telefax: 06139 / 29 0840

Internet: www.budenheimervb.de

**Verteilen Sie Ihre Werbung in alle Haushalte!
Mit z.B. einer Beilage in Ihrer Heimat-Zeitung Budenheim !!!**

Info-Telefon: 06722/9966-0

TGM Budenheim weihte seinen Neubau ein

Jahrelange Planung und 21 Monate Baumaßnahme sind nun abgeschlossen

Budenheim. – Der große Tag der Fertigstellung des Erweiterungsbaus der Turngemeinde Budenheim ist endlich gekommen. Ein besonderer Grund zu Feiern. Unter normalen Umständen. Nachdem das Corona-Virus mit seiner neuen dynamischen Ausbreitung enorme Auswirkungen hat, beschloss die Turngemeinde Budenheim, auf das beabsichtigte, große Einweihungsfest für die Bürgerinnen und Bürger vor Ort für den nun fertig gestellten 620 Quadratmeter großen Neubau mit Gymnastikhalle zu verzichten.

Zwei Eröffnungsfeiern

Stattdessen gab es zwei Eröffnungsfeiern am vergangenen

Sonntag – eine am Vormittag und eine am Nachmittag. Zu letzteren lud Vorstandsvorsitzender Marc Schultheis die Ausschüsse, Übungsleiter und Assistenten ein. Für den Vormittag sollte die Akademische Feier die guten Beziehungen zwischen Verein, Handwerk, Gemeinde, Kreis und Sportverbände ins rechte Licht rücken und den Vorzeigebau präsentieren. Der Einladung folgten Landrätin Dorothea Schäfer, der erste Beigeordnete Andreas Weil als Stellvertreter des verhinderten Budenheimer Bürgermeisters Stephan Hinz, Atbürgermeister Rainer Becker, Architekt Winfried Klein und Bauunternehmer Armin Hill, Vertreter des Gemeinderates, Vorstandssprecher Bernhard



Die offizielle Banddurchschneidung durch Bernhard Kurz, Armin Hill, Dorothea Schäfer, Andreas Weil, Marc Schultheis (v.l.n.r.).



Der 1. Vorsitzende Marc Schultheis bei seiner Rede.



Führung durch die neuen Räumlichkeiten.

(Fotos: TGM Budenheim)

Kurz von der Budenheimer Volksbank, Vorstandssprecher Jörg Gräf von den Gemeindewerken Budenheim und die am Bau beteiligten Unternehmen und Ingenieure und Vertreter von Sportbund Rheinhessen und Landsportbund Rheinland-Pfalz. „Heute ist ein besonderer Tag für uns. Unser Erweiterungsbau steht nun bereit für den Sport- und Geschäftsbetrieb. Die vorübergehend in einem Container ausgelagerte Geschäftsstelle und unter fehlenden Hallennutzungszeiten leidenden Mitglieder können sich hier jetzt weiter entfalten“, fasste der Vorsitzende Marc Schultheis in seiner Begrüßung zusammen.

Termingerechte 21 Monate Bauzeit

Denn die Turngemeinde Budenheim freute sich die letzten 21 Monate auf die Inbetriebnahme des neuen Erweiterungsbaus, der am letzten Wochenende von Vereinsmitgliedern in knapp 100 Arbeitsstunden unter Hochdruck gereinigt wurde. Auf dem ebenfalls frisch gepflasterten Vorplatz begrüßte der Vorstand nun die geladenen Gäste zur akademischen Feier, um das Ereignis in kleinem, den Corona-Vorgaben von Bund und Ländern entsprechendem Rahmen zu begehen. Zuständig für die Planung des Neubaus war das vor Ort ansässige Architekturbüro Winfried Klein, mit dem das Projektteam des Vereins einen erfahrenen und zuverlässigen Part-

ner an seiner Seite hat. „Uns ist bei der Planung des Neubaus wichtig gewesen, dass der Bestand respektiert wird und dass sowohl der Sportbetrieb als auch gelegentliche Veranstaltungen in ihren Abläufen optimiert werden können“, so Winfried Klein, der sich ebenfalls über die Finalisierung der Maßnahme begeistert zeigte. Für die Durchführung der Maßnahme konnte die TGM das ortsansässige Bauunternehmen Armin Hill als Generalunternehmer gewinnen. Hierfür ist die TGM sehr dankbar, denn eine solche Maßnahme wäre im Ehrenamt nicht mit Einzelausschreibungen umsetzbar gewesen.

Baumaßnahme in mehreren Schritten

„Die eigentliche Herausforderung in unserer Planung seit 2016 war die Aufteilung von notwendiger Sanierung des Altbestandes und dem erforderlichen Neubau von Geschäftsstelle und Sporträumen in mehreren Schritten“, so Marc Schultheis. Im ersten Schritt wurde an der Bestandshalle die in die Jahre gekommene Außenfassade saniert, der Austausch aller Fenster in der Turnhalle gegen dreifach verglaste vorgenommen. Im zweiten Schritt wurde der alte Hallenboden gegen einen neuen schwingenden Boden getauscht und die Deckenstrahlheizung installiert. In weiteren Einzelpaketen wurde der Altbau abgerissen, um Platz für den Neubau zu schaffen, der auch große Teile der

vereinseigenen Wiese vereinahmt. Mit dem Rohbau folgte der schrittweise Neubau von Geräte- raum und Gymnastikraum, von Umkleiden und Sanitärbereichen, behindertengerechter Toilette und Umkleide sowie die barrierefreie Erschließung der gesamten Sportanlage.

Neue Heimat der TGM barrierefrei

Nun steht der neue Anbau bereit, den TGM-lern ein neues Zuhause zu bieten - getreu dem Motto „Neue Heimat für die Turngemeinde“. Mit seinen attraktiven, großzügigen Räumen, ohne Schwellen und andere Hindernisse, die bisher gerade den in der Mobilität eingeschränkten Rehasportlern zu schaffen machten. Mit großzügigen Flächen für Rollstuhlfahrer und Kinderwagen, ebenerdigen Zugängen, guten Durchgangsbreiten für Türen und Flure und Rollstuhl befahrbaren Duschen mit Toilette. Die Barrierefreiheit macht das Leben für alle Mitglieder deutlich komfortabler und grenzt niemanden aus. Das direkt an die Bestandshalle angrenzende neue große Gebäude besticht durch sein modernes, großzügig verglastes Foyer, in dem auch Veranstaltungen durchgeführt werden können und einem breiten Durchgang, der den Altbau mit dem Neubau verbindet. Geschäftsstelle, Geräte Räume, barrierefreie Umkleiden und sanitäre Anlagen – die Fläche beträgt rund 620 Quadratmeter. Was noch von der vereinseigenen Wiese übrig ist, wird in den kommenden Monaten angelegt, sodass der Outdoor Sport wieder vor der eigenen Haustüre stattfinden kann. Herzstück des Neubaus ist der rund 160 Quadratmeter große beeindruckende Gymnastikraum, mit dem die TGM endlich ihr

Sportangebot weiter ausbauen kann. Damit ist der größte Bedarf an einer weiteren Räumlichkeit gedeckt, denn der Verein nutzt bereits die neue Schulturnhalle für seine Trainingsangebote mit. Hier besteht in Folge der jahrelangen guten nachbarschaftlichen Beziehungen eine gut funktionierende Kooperation mit der Gemeinde Budenheim und der Grund- und Realschule.

Herausragende Unterstützung

Spatenstich war im Oktober 2018. Davor lagen sieben Jahre Vorbereitung und Planung. „Die langen Jahre der Vorbereitungen haben uns deutlich gemacht, dass ein mittelgroßer Verein und eine Gemeinde für sich allein in unserer Region niemals in der Lage wären, ein solches Projekt alleine durchzuführen,“ führte der Vorstandsvorsitzender Marc Schultheis weiter aus. Er bedankte sich bei Landrätin Schäfer und dem stellvertretenden Bürgermeister Andreas Weil für den gemeinsamen Weg der Unterstützung,



Landrätin Dorothea Schäfer bei ihrer Ansprache.

der es ermöglicht habe, ein solch großes Projekt zu realisieren. Gerade bei Kreis- als auch Gemeindeverwaltung habe der Verein stets Gehör und großzügige finanzielle Unterstützung gefunden, was in der heutigen Zeit nicht selbstverständlich sei. In seinen Dank schloss er auch den Sportbund Rheinhessen und den Landessportbund mit seinen Zuschussprogrammen sowie die Budenheimer Volksbank mit ein, die von Anfang an die Planung und Verwirklichung finanziell begleitet haben. Auch die Arbeitsleistung der aktiven Mitglieder macht sich bezahlt. Sie spart bares Geld, das bislang an externe Unternehmen für die verschiedenen Aufträge gezahlt wurde, und das vorrangig dem Neubau zu Gute kam. „Mit der gut dimensionierten und modernen Erweiterung der Geschäfts- und Sporträume leistet die TGM einen zukunftsorientierten Beitrag für den Sport und die Gemeinschaft hier in Budenheim. Wir haben das Projekt von Anfang an gerne unterstützt, denn damit wird die weitere Attraktivität unserer Gemeinde hervorgehoben, wovon alle Bürgerinnen und Bürger gut profitieren können“, so Andreas Weil, der die Urlaubsvertretung für Bürgermeister Stephan Hinz übernahm. Marc Schultheis zeigte sich glücklich darüber, dass nach jahrelanger Planung der neue Anbau endlich Realität wird.

Turngemeinde zukunftssicher

Die Turngemeinde hält an ihrem Sport- und Gesundheitsangebot am alten Standort in Budenheim fest. Dafür leistet sie viel und ist noch lange nicht fertig. Und das alles mit Unterstützung ihrer Mitglieder, der Gemeinde, des Kreisverbandes, der Sportbünde, dem Bauunternehmen Hill, dem hiesi-

gen Architekturbüro Klein und nicht zuletzt der Budenheimer Volksbank. 1,93 Millionen Euro investierte der Verein in den Erweiterungsbau. Davon übernahmen der Landkreis Mainz-Bingen, die Ortsgemeinde Budenheim, der Landessportbund und der Sportbund Rheinhessen knapp 1,2 Millionen Euro. Die Turngemeinde leistet mit rund 730.000 Euro einen wesentlichen finanziellen Anteil. Mit rund 38 Prozent der Gesamtkosten übernimmt der Verein den größten Anteil, die Gemeinde unterstützt mit weiteren rund 34 Prozent und der Kreis mit gut 26 Prozent. Die weiteren Zuschussgeber beteiligen sich mit knapp 2 Prozent.

Das Wichtigste in Kürze

Die Außen- und Innenwände haben eine beeindruckende Höhe von 3,30 Metern. Die Innenräume mit Betonwänden und -decken vermitteln Robustheit, Eleganz und ein einzigartiges Raumempfinden. Offen liegende Rohre unterstützen den industriellen Charakter des Gebäudes. Das Flachdach des Foyers wird durch die Gemeindewerke Budenheim für die Installation einer Photovoltaik-Anlage genutzt. Das hohe Flachdach des Gymnastikraumes wird für Fotovoltaik genutzt. Der neue Gymnastikraum erstreckt sich sieben Meter in die Höhe. Wirkungskvoll dokumentiert die Deckenhöhe auch in Duschen und Umkleiden, was mit handwerklichem Können und innovativen Trockenbaulösungen machbar ist. Sowohl in der Nutzung als auch in der Ästhetik vollkommen verschieden, vermitteln alle Räume des Erweiterungsbaus ein beeindruckendes Raumgefühl. E-Parkplätze des Partners Urstrom wurden vor der Haustür eingerichtet.

Die TGM Budenheim zeigt's!

Mit uns bauen, renovieren und sanieren Sie erfolgreich!



Dipl. Ing. (FH) A. Hill Bauunternehmen und
Hill Gesellschaft für schlüsselfertiges Bauen mbH

www.bauunternehmen-hill.de

Hechtenkaute 12 - 55257 Budenheim

Telefon 06139/96 22 32 - E-Mail: info@bauunternehmen-hill.de - www.bauunternehmen-hill.de



Budenheim und QolorTech gehen in gemeinsame Zukunft

Durch den Zusammenschluss mit Budenheim gewinnt QolorTech einen starken Partner an seiner Seite

Budenheim. – Der global agierende Chemiespezialist Budenheim hat am 20. August das niederländische Unternehmen QolorTech B.V. mit Sitz in Vaassen bei Apeldoorn übernommen. Budenheim hat sämtliche Unternehmensanteile erworben und freut sich, die rund 50 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von QolorTech willkommen heißen zu dürfen. QolorTech entwickelt und produziert kundenspezifische Farb-, Schwarz-, Weiß- und Additiv-Vormischungen in Granulatform. Diese werden dem Rohkunststoff sowohl zum Einfärben als auch zur Veränderung seiner Eigenschaften beigemischt. Im Vergleich zu pulverförmigen Zusatzstoffen erhöhen die sogenannten Masterbatches die technische Prozesssicherheit sowie die leichte Verarbeitung. Neben Farb-Masterbatches tragen funktionale Additiv-Masterbatches, unter anderem zu UV-Stabilisierung, Feuchtigkeitsabsorption, Antistatik und Antibeschlag bei. Mit einer derzeitigen Produktionsleistung von fast 20.000 Tonnen gehört QolorTech zu den führenden Masterbatch-Unternehmen in Europa. „Durch den Zusammenschluss

mit Budenheim gewinnt QolorTech einen starken Partner an seiner Seite, um ein gemeinsames Polymergeschäft aufzubauen“, sagt Michiel de Jong, bisheriger Eigentümer und Gründer von QolorTech. „In den vergangenen Jahren haben wir umfangreiches Wissen generiert und erheblich in Forschung und Entwicklung investiert. Gemeinsam können wir diese Ressourcen nutzen, um unsere sehr gute Marktposition in Europa beizubehalten und langfristig weiter zu wachsen“, ergänzt Mike Tjink, General Manager von QolorTech. „Wir gehen einen Schritt weiter auf den Endkunden zu.“, so Dr. Bors C. Abele, Senior Vice President der Business Unit Material Ingredients bei Budenheim. „Mit QolorTech stärken wir unsere Anwendungskompetenz, erweitern das Produktportfolio und erzielen wertvolle Synergien aus der gemeinsamen Kundenbetreuung“, ergänzt Abele.

„Hier haben sich zwei Unternehmen gefunden, die voneinander lernen wollen“, betont Dr. Harald Schaub, Sprecher der Geschäftsführung bei Budenheim. Schaub zeigt auf, dass die beiden Unter-



Gemeinsames Foto kurz nach dem offiziellen Closing in Amsterdam: (v. l. n. r.) Mike Tjink, General Manager von QolorTech, Michiel de Jong, vorheriger Eigentümer und Gründer von QolorTech, Dr. Bors C. Abele von Budenheim und Christian Goldstein von Budenheim. (Foto: Budenheim)

nehmen auch in Sachen Nachhaltigkeit gemeinsame Pläne haben: „Miteinander wollen wir die schon heute starke Marktpresenz von QolorTech für recycelte Kunststoffe kontinuierlich ausbauen.“ Der Entwickler und Hersteller von Farb- und Additiv-Masterbatches blickt auf über 40 Jahre Erfahrung zurück. Die Kunden von QolorTech

schätzen dessen Expertise und Flexibilität. Mit einem Umsatzvolumen in einer zweistelligen Millionenhöhe und einer guten Wachstumsrate ist das Unternehmen bestens für eine erfolgreiche Zukunft aufgestellt. Über den Kaufpreis haben die beiden Parteien Stillschweigen vereinbart.

Beirat für Migration und Integration

Respekt auch vor anderen Kulturen verstärken und Verständnis wecken

Budenheim. – In der letzten Ausgabe der Heimat-Zeitung hat sich die Vorsitzende der Beirates Rachida Khatti vorgestellt. Nun präsentiert sich der stellvertretende Vorsitzende Marouan Al-Kadi. Er ist Deutscher Staatsbürger seit 1994, ist verheiratet und hat vier Kinder. Mit Palästinenser Herkunft war er geboren und aufgewachsen in Syrien. Der medizinisch-technischer Röntgenassistent lebt seit 1986 in Deutschland. 2013 zog er nach Budenheim. Seine Leitlinie ist das Verständnis der verschiedenen Kulturen untereinander zu wecken und kontinuierlich immer weiter zu verbessern sowie den Respekt auch vor anderen Kulturen zu verstärken. „Ich weiß, wie schwer es ist, aus einem anderen Kulturkreis kommend,

sich in Deutschland zu integrieren. Die Erfahrungen, auch die Mentalität der Deutschen in verschiedenen Bundesländern, die ich selbst gesammelt habe, möchte ich gerne anderen Mitbürgern mit Migrationshintergrund vermitteln und sie tatkräftig bei der Integration beispielsweise Behördengängen, Ausfüllen von Formularen, aber auch Veranstaltungshinweise zum Austausch mit der deutschen Bevölkerung unterstützen“, so Al-Kadi. „Ich fühle mich in Budenheim sehr wohl und ich freue mich auf die Anforderungen, die mich im Beirat für Migration und Integration erwarten.“ Gerne nimmt der Beirat Fragen und Anregungen entgegen unter der E-Mail-Adresse: beirat.im.budenheim@gmail.com.



Marouan Al-Kadi - Stellvertretender Vorsitzende des Beirates für Migration und Integration Budenheim. (Foto: privat)



Erste Hilfe.



Selbsthilfe.

brot-fuer-die-welt.de/selbsthilfe



Würde für den Menschen.

Mitglied der **actalliance**

Gründung einer Energiegenossenschaft

Veranstaltung mit umfangreicher Präsentation von Daniela Watzke vom Genossenschaftsverband

Budenheim. – Am Dienstag vergangener Woche fand eine weitere Informationsveranstaltung zur Gründung einer Bürgerenergiegenossenschaft (BEG) am Betriebsgebäude des Zweckverbandes zur Erhaltung des Lennebergwaldes statt. Nach einer Anmoderation von Klaus Neuhaus präsentierte Jörg Gräf noch einmal in wenigen „Folien“ die Idee und den Zweck der BEG, bevor dann Daniela Watzke vom Genossenschaftsverband mit viel Sachverstand aus jahrelanger Erfahrung, ebenfalls anhand eines Powerpointvortrages, den Gründungsweg der Genossenschaft erläuterte.

Einführend wurde den Anwesenden die wichtige Funktion der Genossenschaften, die ihren Ursprung vor über 200 Jahren in der Landwirtschaft hatten, erklärt. Mittlerweile findet man Genossenschaften in nahezu allen Bereichen des Lebens. Die Deutsche Genossenschaftsidee ist seit 2016 in der UNESCO-Liste des Immateriellen Kulturerbes. Daniela Watzke konnte auf die zahlrei-



Interessierte Zuhörer bei der Informationsveranstaltung.

(Foto: BEG)

chen Fragen kompetente Antworten liefern. Da ging es um Anlagemöglichkeiten, Haftungsfragen, Gründer, Mitglieder, Gremien, Organe, Investitions- und Fördermitglieder, Business- und Projektpläne und Renditemöglichkeiten. Sie regte an, die benötigten Kompetenzen soweit möglich vor Ort

als auch in Netzwerken zu suchen, also Menschen die zum Beispiel gut einen Businessplan erstellen können, welche die gut projektieren können oder zum Beispiel Juristen, die die Satzung entwerfen, Netzwerker für den Erfahrungsaustausch werden gebraucht und andere, die sich wie-

der im Energiesektor auskennen, oder welche, die handwerkliche Fähigkeiten mitbringen, um beraten zu können, oder andere, die sich mit Marketing und Öffentlichkeitsarbeit auskennen. Alle Felder wollen abgedeckt werden.

In der sich anschließenden Diskussion wurde von Daniela Watzke und auch den interessierten Bürgerinnen und Bürger darauf hingewiesen, dass eine Beteiligung der Gemeindewerke Budenheim an der Genossenschaft als zwingend für den Erfolg der Genossenschaft angesehen wird. Wie geht es jetzt weiter? Die Initiatoren werden Interessierte einladen, sich in Arbeitsgruppen zusammenzufinden um die Gründung der Budenheimer „BEG“ vorzubereiten.

„Vielleicht können wir ja bis zum Jahresende noch einen Businessplan und eine Satzung vorlegen, so dass eine Gründung erfolgen kann. Das wäre ein echtes Weihnachtsgeschenk im Jahre Zehn nach dem Ratsbeschluss zur Energieautarkie Budenheims“, so Klaus Neuhaus.

Notdienste & Soziale Einrichtungen



Ärztliche Bereitschaftspraxen

In Notsituationen, falls der Hausarzt oder andere behandelnde Ärzte nicht erreichbar sind:

Universitätsmedizin der Johannes Gutenberg-Universität Mainz, Langenbeckstraße 1, Gebäude 605, 55131 Mainz, Telefon: 116 117 (ohne Vorwahl, kostenfrei)
 Öffnungszeiten: Mo. 19 Uhr bis Di. 7 Uhr, Di. 19 Uhr bis Mi. 7 Uhr, Mi. 14 Uhr bis Do. 7 Uhr, Do. 19 Uhr bis Fr. 7 Uhr, Fr. 16 Uhr bis Mo. 7 Uhr.
 Samstags und sonntags durchgängig. Feiertage: Vom Vorabend des feiertags, 18 Uhr, bis zum Folgetag, 7 Uhr.

Nacht-, Sonntags- und Feiertagsdienste der Mainzer Krankenhäuser

Für die stationäre Aufnahme und die ambulante Notfallversorgung sind an allen Tagen dienstbereit: Universitätsmedizin der Johannes Gutenberg-Universität Mainz

Langenbeckstraße 1, 55131 Mainz, Tel.: 06131/17-0, www.klinik.uni-mainz.de
 St. Vincenz und Elisabeth Hospital
 An der Goldgrube 11, 55131 Mainz
 Tel. 06131/575-0, Fax: 06131/575-1117, www.katholisches-klinikum-mz.de

Notarzt, Rettungsdienst, Krankentransporte
 können über die Tel.-Nr. 06131/19222 angefordert werden.

Notdienst-Regelung der Mainzer Kinderärzte
 mittwochs, an Wochenenden sowie an Feiertagen dienstbereit sind:
 Am Samstag, 29. und Sonntag, 30. August 2020:

Dr. Seelig/Dr. Weikel, Kaiserstraße 29, Mainz, Telefon 06131/674757;

Am Mittwoch, 2. September 2020:

Dr. Bach, Alfred-Mumbächer-Straße 1, Mainz-Bretzenheim, Telefon 06131/330000.

Die Anschriften der Notdienst versehenen Kinderärzte können auch über den Anrufbeantworter des eigenen Kinderarztes beziehungsweise die der anderen praktizierenden Kinderärzte in Erfahrung gebracht werden.

Zahnärztlicher Notfalldienst

Zu erfragen über: Ärztliche Notfalldienstzentrale Ingelheim, Telefon 06132/19292. Der für dringende Fälle eingerichtete Wochenend-Notfalldienst beginnt am Samstag um 8 Uhr und endet am Montag um 8 Uhr. An Feiertagen wird analog verfahren. Die

dienstbereiten Zahnärzte haben an diesen Tagen folgende feste Sprechstunden eingerichtet: 10 bis 11 Uhr und 16 bis 17 Uhr. Es wird gebeten, den Notfalldienst möglichst während dieser Sprechstunden unter Vorlage der Krankenversicherungskarte (KVK) in Anspruch zu nehmen.

Apotheken-Notdienst

Diensthabende Apotheken können tagesaktuell per Telefon erfragt werden.

In Budenheim sind die Ansagen über das Festnetz mit der Tel.-Nr. 01805-258825- + Postleitzahl, also 01805-258825-55257, abzufragen. Bei der Nachfrage über das Mobilfunknetz muss die Nummer 180-5-258825-55257 verwendet werden.

Giftnotruf Mainz

Telefon 06131/19240

(Angaben ohne Gewähr)

Tim Froschmeier ist neuer CDU-Vorsitzender

Geeigneter Nachfolger für das Amt des Vorsitzenden wurde gefunden

Budenheim. – Am vergangenen Donnerstag hat die Mitgliederversammlung der CDU Budenheim Tim Froschmeier einstimmig zu ihrem neuen Vorsitzenden gewählt. Seine Stellvertreterinnen sind zukünftig Christiane Melcher und Sandra Schöffel, die ebenfalls einstimmig ins Amt gewählt wurden. Komplettiert wird der geschäftsführende Vorstand durch Kassierer Alexander Lang und Schriftführer Alexander Bachmann, die im Amt bestätigt wurden.

Zu Beginn begrüßte der scheidende Vorsitzende, Kai Hoffmann, die anwesenden Mitglieder, darunter den CDU-Landtagsabgeordneten Thomas Barth, der kurz drauf von den Mitgliedern als Versammlungsleiter auserkoren wurde. So standen neben dem üblichen Gedenken an die verstorbenen Mitglieder des letzten Jahres auch Ehrungen verdienter Mitglieder an, die für 40, 60 und sogar 65 Jahre Parteimitgliedschaft geehrt werden konnten. Nach den Berichten durch den Vorsitzenden Kai Hoffmann, Kassierer Alexander Lang und die Kassenprüfer, vertreten durch Bettina Bachmann, stan-

den die turnusmäßigen Vorstandswahlen an.

Der Vorsitzende, sowie seine Stellvertreter hatten bereits im Vorfeld angekündigt aus privaten Gründen nicht mehr für ihre Vorstandsämter zur Verfügung zu stehen. Dafür hatte man sich aber um einen geeigneten Nachfolger für das Amt des Vorsitzenden bemüht und diesen in Person des derzeitigen Junge Union-Vorsitzenden Tim Froschmeier gefunden. Der 28-jährige stellte in seiner Bewerbungsrede eindrucksvoll unter Beweis, warum er ein geeigneter Vorsitzender wäre. Dabei richtete der Berufssoldat vor allem den Blick nach vorne und wollte mit seinem neuen Vorstand gemeinsam die Gemeinde Budenheim weiterentwickeln. Dies bekräftigte er mit einem Zitat des ehemaligen CSU-Vorsitzenden Franz-Josef Strauß und schloss seine Rede mit einem Appell „die Flamme zu schüren“. Die Mitglieder folgten ihm und wählten ihn einstimmig ins Amt. Genauso klar verliefen auch die Abstimmungen bei den beiden gleichberechtigten Stellvertreterinnen Christiane Melcher und Sandra Schöffel, sowie Kas-



Der neue Vorstand der CDU.

(Foto: CDU Budenheim)

sierer Alexander Lang und Schriftführer Alexander Bachmann. Als weitere Mitglieder wurden Thomas Schardt als Mitgliederbeauftragter, sowie Jeannette Glock, Wolfgang Wiesner, Manfred Roloff, Doris Veyhelmann und Dieter Jabkowski als Beisitzer in den Vorstand gewählt. Neben den Wahlen gab es durch den Landtagsabgeordneten Thomas Barth auch wieder einen Einblick in dessen Arbeit im rheinland-pfälzischen Landtag

und einen Ausblick auf die kommende Landtagswahl am 14. März 2021. Barth, der selbst regelmäßig in Budenheim ist und sich um die Belange der Gemeinde intensiv kümmert, zog zudem ein positives Fazit über die kürzlich stattgefundenen Veranstaltung „Auf ein Bier mit Christian Baldauf und Thomas Barth“ auf dem Platz der Generationen, die von gut 60 Budenheimerinnen und Budenheimer besucht worden war.

Für „Würzwische“ 462,90 Euro gespendet

Trotz der Corona-Pandemie wurde die Tradition auch in diesem Jahr gepflegt

Budenheim. (hs) – Dankbar und auch erwartungsvoll nahmen nicht nur die Besucher des Vorabendgottesdienstes zum »Maria Himmelfahrtstag« die Gelegenheit wahr, einen gesegneten „Würzwisch“ gegen einen Obolus in Empfang zu nehmen. Initiatorin war wieder Marlene Schäfer, die mit weiteren drei Helferinnen die Würzwische in ihrer Toreinfahrt gebunden hatte. Zuvor hieß es allerdings, die dazugehörigen Heilkräuter im Garten und in der freien Natur zu sammeln, auch wurden solche von Budenheimerinnen gespendet. Vor allem in ländlichen Gemeinden ist das Brauchtum der Kräutersegnung zum Marienhochfest verwurzelt. Nicht umsonst wird die Gottesmutter manchmal als „Blume des Feldes“ oder „Lilie der Täler“ verehrt. Als Mensch, der sich ganz auf Gottes Wort eingelassen und sich die-

sem in seiner ganzen Existenz hingegeben hat, ist Maria das Vorbild für den von Gott geschaffenen Menschen schlechthin. Und auch die heilkräftigen Kräuter geben in besonderer Weise Ausdruck von Gottes guter Schöpfung. Über die Anzahl der im „Würzwisch“ verwendeten Heilkräuter lässt sich nachfolgende Deutung herleiten: Sieben Kräuter weisen auf die sieben Schöpfungs- und Wochentage hin. Sind es neun, stehen sie für dreimal drei als Zeichen der göttlichen Dreifaltigkeit und zwölf weisen auf die Anzahl der Apostel hin. Bei einem größeren Strauß von 24 Pflanzen erinnern diese an die zwölf Stämme Israels aus dem Alten Testament und an die zwölf Apostel Jesu. Bedingt durch die Corona-Pandemie hatten die Helferinnen mit Marlene Schäfer auf den obligatorischen Kräuterdämmerschoppen verzichtet, um da-



Bedauert wurde, dass der traditionelle Kräuterdämmerschoppen, wie hier aus dem Jahr 2018 zu sehen ist, wegen der Corona-Pandemie ausfallen musste.

mit auch den Hygienevorschriften zur Corona-Pandemie zu entsprechen. Trotzdem war die Freude über den Spendenerlös von

462,90 Euro sehr groß, den man zur Innenrenovierung der Dreifaltigkeitskirche zur Verfügung stellen wird.

Vier Vereinsmitglieder der TGM erhalten Ehrenamtskarte

Andreas Weil, 1. Beigeordneter der Gemeinde, lobte das vorbildliche Engagement

Budenheim. (hs) – Im Rahmen der feierlichen Übergabe der neuen und erweiterten Sportanlage der Turngemeinde 1886 Budenheim e.V. hatte deren 1. Vorsitzender Marc Schultheis für die Ausschussmitglieder Birgit Wersin und Pascal Strupp eine besondere Überraschung parat. Beide hätten sich in besonderem Maße für den Verein verdient gemacht und erhob beide in den Stand eines Ehrenmitglieds der Turngemeinde. Auch der 1. Beigeordnete Andreas Weil, der den im Urlaub befindlichen Bürgermeister Stefan Hinz vertrat, lobte das besondere Engagement von Birgit Wersin, die für die Instandhaltung der Sportanlagen der TGM verantwortlich sei und sich ebenso wie Pascal Strupp für die Umbau- und Erweiterungsmaßnahmen vorbildlich eingesetzt hätten. Für beide und für den 1.

Vorsitzenden Marc Schultheis sowie für dessen Stellvertreter Jürgen Mehner hatte er auf Antrag des Vereins die Ehrenamtskarten des Landes Rheinland-Pfalz mitgebracht, die er unter großem Applaus der Anwesenden überreichte. Während Birgit Wersin und Marc Schultheis im Jahr je 1300 Stunden ehrenamtlich für den Verein tätig waren, war Jürgen Mehner 780 Stunden und Pascal Strupp 620 Stunden ebenfalls zum Wohle des Vereins tätig. Mit der Ehrenamtskarte können sämtliche Vergünstigungen in Rheinland-Pfalz genutzt werden, die das Land sowie alle teilnehmenden Kommunen dafür zur Verfügung stellen. Dies können beispielsweise verbilligte Eintrittspreise für Museen, Bäder, Theater und Veranstaltungen sein. Sport sei vor allem sehr wichtig



Der 1. Beigeordnete Andreas Weil (Mitte) überreichte an Birgit Wersin, Pascal Strupp, Jürgen Mehner und Marc Schultheis (v.l.n.r.) die rheinland-pfälzische Ehrenamtskarte.

für die Entwicklung der Kinder, dazu trage die Turngemeinde mit ihren tollen Angeboten wesentlich bei. Andreas Weil wünschte

dem Verein und den vier Geehrten für die Zukunft sehr viel Kraft, um die anstehenden Aufgaben zu bewältigen.

Sport

Tolle Kooperation auf dem Boule-Platz

Abstand halten wegen Corona, aber zusammen spielen im Freien

Budenheim. – Aufgrund der Einschränkungen unter Corona hatte die Vorsitzende der BSG 1960 Margit Bockenheimer-Winter eine zündende Idee. „Wir verlegen die Boccia-Stunde kurzerhand von der Halle auf den Boule-Platz und spielen übergangsweise Boule

und andere Spiele im Freien“, so die Vorsitzende. Nach Gesprächen mit dem Vorstand der Boule-Gruppe und der Gemeinde starteten die BSGler in das Freiluftangebot. Unter fachkundiger Anleitung der Mitglieder der Boule-Gruppe Jür-

gen Wohn, Armin Horn und Karlheinz Manns wurden die BSGler eingewiesen. Bei gebührendem Abstand rollt jetzt die Eisenkugel montags von 17 bis 18.30 Uhr. So hat die BSG-Boccia-Gruppe weiterhin die Möglichkeit zu trainieren.

Wenn die Kugel rollt und in der Nähe der „Wutz“ (Zielkugel) landet, ist die Freude immer groß. Alternativ sind auch noch andere Spiele, wie Wikinger-Schach im Angebot. Nach dem Spiel bleibt immer noch Zeit für einen kleinen Plausch am Rande.



Große Freude auf dem Boule-Platz.



Boccia-Stunde funktioniert auch im Freien. (Fotos: Budenheimer Sportgemeinschaft 1960)

Vorbereitungswochenende/Teambuilding der B-Jugend

Wegen Corona diesjährige Vorbereitung der B-Jugend nicht wie gewohnt als Mannschaftsfahrt

Budenheim. – Wegen Corona wurde die diesjährige Vorbereitung der B-Jugend nicht wie gewohnt als Mannschaftsfahrt, Vorbereitung in einem Sporthotel oder Trainingszentrum abgehalten, sondern es gab eine abgespeckte Variante. Natürlich immer mit vorausgesetzter Einhaltung der Corona-Maßnahmen wurde ein Teamevent und zwei Testspiele abgehalten.

1. Tag Freitag

Am ersten Tag des Vorbereitungswochenendes traf sich die Mannschaft abends auf dem Sportplatz. Beim gemeinsamen Pizzateessen haben sich die Jungs das Testspiel der A-Jugend gegen Hellas Rüsselsheim angeschaut. Des Weiteren wurden Abläufe für das Wochenende, kommende Testspiele sowie mannschaftsinterne Themen zum Ablauf der Saison besprochen. Das Spiel der U 21 endete 10:3 für den FV Budenheim. Im Anschluss war auch noch Zeit für einen kleinen Spaß-Kick.

2. Tag Samstag

Die Mannschaft hat sich morgens um 8.30 Uhr getroffen um gemeinsam nach Rüdesheim zu fahren. Dort erwartete die Jungs eine vierstündige Fahrt/Raftingtour auf dem Rhein. Motiviert und gestärkt wurde die Mannschaft in zwei Gruppen aufgeteilt. Nach einer kleinen Sicherheitseinweisung und Anlegen der Schwimmwes-

ten ging es zu den Booten. Diese mussten gemeinsam transportiert und zu Wasser gebracht werden. Dann ging es rheinabwärts Richtung Kaub. Das Wetter war super und man habe eine schöne Einheit auf dem Wasser genossen. Zur Halbzeit machte man einen Stopp in Trechtingshausen /Rheinstrand. Die Jungs nutzten die Paddelpause und haben sich erstmal beim Schwimmen im Rhein abgekühlt. Danach ging es im Wettkampfmodus weiter nach Kaub zum Ziel. Angekommen ging es wieder in die Autos und fuhr nach Budenheim zu Testspiel. Nach einer Taktikbesprechung und einer Aufwärmeinheit ging es zum Spiel. Der Gegner war die B2 aus Biebrich. Geschwächt durch drei Erkrankte Spieler ging es gleich gut los. Der Torwart, Niklas Drost, verletzte sich beim Warmmachen und zog sich einen Kapselabriss zu. Er wollte es trotzdem versuchen und hielt im Spiel überragend unter Schmerzen durch. Gleich nach sechs Minuten verletzte sich auch der Mittelfeldspieler Philipp Heck schwer am Knie, womit das System, dass man vorgenommen habe nicht mehr aufging. Der Trainer Martin Lauferweiler musste umstellen und personell war es schwierig neue Spielideen umzusetzen. Mit dem Rafting in den Armen haben sich die Budenheimer gut gegen einen höher spielenden



Der Beginn der Raftingtour am Rhein. (Fotos: FV Budenheim)

(Gruppenliga Wiesbaden), physisch und technisch starken Gegner verkauft. In der 33. Minute ging Biebrich durch einen Fernschuss in Führung. In der 49. Minute erhöhten sie noch auf 2:0. In der zweiten Halbzeit stellte man nochmals taktisch um und der Gegner erhöhte zum Endergebnis zum 3:0. Biebrich war technisch stark und haben verdient gegen eine kämpfende Budenheimer Mannschaft gewonnen. Der zweite Tag ging zu Ende und das Verletzungslazarett wurde immer größer. Verletzte: Siyan Polat, Philipp Heck und Niklas Drost.

3. Tag Sonntag

Morgens hatte man schon die

nächsten Absagen. An diesem Tag war wieder Treffpunkt um 8.30 Uhr auf dem Sportplatz in Budenheim. Mit 11 Mann ging es zum FJV Taunusstein, wo man ein Spiel gegen die B1 2004-er Jahrgang hatte. Das Trainerteam vom FV Budenheim formte aus den restlichen Spielern ein Team. Die sichtlich erschöpften, teilweise angeschlagenen Jungs machten das Beste daraus und kämpften gegen einen körperlich und spielstärkeren Gegner so gut es ging. Das Spiel endete 9:0 für Taunusstein. Das Ergebnis ging in der Höhe völlig in Ordnung und man merkte den Alters/Klassenunterschied. Fazit vom Wochenende: Es war ein super Vorbereitungswochenende, was das Teambuilding und die zwei Testspiele betrifft. Die Jungs sind zusammengewachsen und haben Positives umgesetzt, was die Mannschaft schon seit vier Wochen gemeinsam im Training erarbeitet hatte. Das gemeinsame Pizzateessen werde man in dieser Form auch öfters machen. Man hoffe, dass sich die Verletzten schnell erholen und pünktlich zum Saisonstart am 05. September um 16.30 Uhr beim Heimspiel gegen Essenheim/Ober-Olm wieder fit sind. Den letzten Test am kommenden Samstag um 14.30 Uhr gegen Stadecken/Elsheim werde man nochmal nutzen, um die Saison vorzubereiten. Ohne die Spielereltern, die an diesem Wochenende den Fahrdienst übernahmen, wäre alles nicht umsetzbar gewesen.



Die gesammelte Mannschaft der B-Jugend.

SF Budenheim erfolgreich zweite Phase gestartet

Oberliga-Handballer testen gegen zwei Dritt- und einen Bayernligisten

Budenheim. – Nach einer knapp zweiwöchigen Pause sind die Sportfreunde Budenheim Anfang August in die zweite Phase der Vorbereitung gestartet. Nachdem in Phase Eins Kraft, Koordination und Ausdauer im Mittelpunkt standen, legt SFB-Trainer Volker Schuster den Fokus seit dem verstärkt auf das taktische Mannschaftstraining. Es gilt, nach Monaten der Corona-Pause wieder in den Spielrhythmus zu kommen und Wettkampfpraxis aufzubauen. Bei hochsommerlichen Temperaturen standen direkt am ersten Wochenende Spiele gegen die beiden ambitionierten Drittligisten HSG Rodgau Nieder-Roden aus Hessen und TSG Haßloch aus der Pfalz auf dem Programm. Am Samstag schlugen sich die Sportfreunde gegen die HSG Rodgau Nieder-Roden sehr gut. Erst am Ende machte sich jedoch die Trainingseinheit vor dem Spiel und die hohen Temperaturen bemerkbar, sodass sich das Budenheimer Team nach einem 15:17 Halbzeitrückstand deutlich mit 29:35 geschlagen gaben. Dennoch gab es gegen das klassenhöhere Team viele positive Ansätze. Neuzugang Patrick Hess (zuvor HSG Kastellaun/Simmern) konnte sein Tordebüt als Budenheimer Sportfreund feiern und kam auf insgesamt vier Treffer.

Nach einer weiteren Trainingseinheit am nächsten Tag machte sich das Team um Trainer Volker Schuster auf den Weg nach Haßloch. Die hohe Trainingsintensität der vergangenen Tage hatte bei einigen Spielern jedoch Spuren hinterlassen, sodass der rheinhessische Oberligist mit dezimiertem Kader in die Partie gehen musste. Nach einer ersten Halbzeit mit vielen Fehlern und einem Rückstand von 7:13 raffte sich das Team in der zweiten Hälfte auf und zeigte eine beachtliche Leistungssteigerung. Schlussendlich mussten sich die Gäste nur knapp mit 25:27 gegen den pfälzer Drittligisten geschlagen geben.

11 Paraden – 11 Treffer

Anfang bis Mitte der darauffolgenden Trainingswoche legte Coach Schuster den Fokus zunächst auf Regeneration und taktisches Training, ehe er gegen Ende der Woche die Trainingsintensität wieder erhöhte. Am 15. August war in Anschluss an eine weitere Trainingseinheit der Bayernligist TSV Lohr zu Gast. Nach einem guten Start führten die Sportfreunde zur Halbzeit 18:11. Auch in Abschnitt zwei ließen die Sportfreunde nicht locker und bauten den Vorsprung bis zum 32:21-Endstand aus. Insbesondere Karim Ketelaer im Tor



Unterstützung für Vater Volker: Trainersohn Levin Schuster verfolgt das Spiel seiner Sportfreunde (in Blau) genau und macht Notizen auf Taktikkärtchen. (Foto: SF Budenheim / Line Schuster)

konnte sich hier mit elf Paraden auszeichnen. In der Offensive ragte Kevin Knieps mit ebenso vielen Treffern heraus. **Torschützen gegen HSG Rodgau Nieder-Roden:** Lutze 8, Rigterink 4, Hess 4, Nagel 3, Jamin 3, Weil 2, Sturm 2, Baum 2, Kühn 1. **Torschützen ge-**

gen HSG Haßloch: Jamin 6, Hess 5, Weil 4, Baum 4, Sturm 2, Klimavicius 2, Kühn 1, Henke 1. **Torschützen gegen TSV Lohr:** Knieps 11, Sturm, 6, Jamin 3, Hess 3, Henke 3, Engelmann 2, Teßnow 1, Nagel 1, Kühn 1.

Bambinis FV Budenheim

FV Budenheim–TSV Zornheim/Sörrenloch JSG 0:7 (0:5)

Budenheim. – Für viele der jüngsten Kicker stand am letzten Samstag der erste Einsatz im Budenheimer Trikot auf dem Programm. Bei strahlendem Sonnenschein hatten die Bambinis sehr viel Spaß am Spiel mit dem runden Leder und trotz des deutlichen Endergebnisses gab es am Ende viel Grund zum Jubeln, denn im abschließenden Elfmeterschießen gelang vielen Bu-

denheimer Kickern ihr erstes Tor. Torwart Jacob gelang sogar das Kunststück, gleich vier gegnerische Elfmeter zu parieren. Sehr zufrieden machten sich Spieler, Trainer und Eltern auf den Heimweg.

Für Budenheim spielten: Joschua Firchow, Kim Geigenmüller, Ben Hees, Kilyan Kotscha, Jacob Lippeke (Tor), Philipp Rupp, Moritz Süß, Tom und Ben Vetterlein.



Die Bambinis des FV Budenheim

(Foto: FV Budenheim)

Zeitungsleser wissen mehr!



Fussballverein 1919
Budenheim e.V.

FV Budenheim – Fon. Finthen II 4:0

Gegen die Reservemannschaft aus Finthen war man zwar die klar bessere Mannschaft, und gewann auch deutlich, doch mit etwas mehr Abschlusskonsequenz und Kaltschnäuzigkeit wären noch zwei bis drei mehr Treffer zu erzielen gewesen. Die Treffer im Testspiel erzielten zwei mal Schimmer, Wein und Kleber. Am 30. August um 14 Uhr muss die 1. Mannschaft aus Budenheim zum Pokalspiel nach Essenheim.

FV Budenheim II – Fon. Finthen II 2:3

Im Kreispokal traf die 1b Mannschaft aus Budenheim am vergangenen Sonntag auch auf die Reserve aus Finthen. In einem flotten Spiel hatte man leider nicht das Spielglück auf Budenheimer-Seite und man verlor etwas unglücklich. Die mangelhafte Chancenverwertung letztendlich auch das Pech immer einem Rückstand nachzulaufen, wären hervorzuheben. Trotzdem war man mit der eigenen Leistung zufrieden, und schaut hoffnungsvoll nach vorne. Philipp Wittenstein mit seinem ersten Pflichtspieltreffer und Tim Kleber waren die Torschützen der Budenheimer-Reserve.

Amtliche Bekanntmachungen



Gemeindeverwaltung Budenheim: Tel. 299-0 · Fax 299-301 · E-Mail: info@budenheim.de
 Gemeindewerke Budenheim: Tel. 9306-0 – Fax 9306-165 · E-Mail: info@gemeindewerke-budenheim.de
 Störungsmeldungen nach Dienstschluss: Gas/Wasser: Tel. 06131/127003 · Strom: Tel. 06131/127001
 Polizei: Tel. 110 · Feuerwehr: Tel. 112 · Polizeiinspektion II, Mainz: Tel. 06131/654210
 Rettungsdienst/Notarztwagen: Tel. 06131/19222 · Ärztliche Bereitschaftspraxen Mainz: Tel. 116117
 Umweltelefon der Stadtverwaltung Mainz: Tel. 06131/122121 · Kreisverwaltung Mainz-Bingen: Tel. 06132/787-0
 Sprechstunde der Kreisverwaltung (Fachstelle Asyl und Integration) im Rathaus Budenheim, 1. OG – Zimmer 23:
 jeden Donnerstag von 13.00 – 14.00 Uhr; in dringenden Fällen Auskünfte unter Tel. 06132/787-3349, -3322, -3334

Bekanntmachung

8. Änderung des Flächennutzungsplans (1983) und Aufstellung des Bebauungsplanes „2. Anbindungsbrücke zum Industriegebiet am Rhein“ i. V. m. 1. Änderung des Bebauungsplanes „Budenheimer Parkallee“ und 3. Änderung des Bebauungsplanes „Industriegebiet am Rhein“ der Gemeinde Budenheim (Parallelverfahren); erneute öffentliche Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 i.V.m. § 4a Abs. 3 Baugesetzbuch (BauGB)

Der Gemeinderat der Gemeinde Budenheim hat in seiner Sitzung am 01.07.2020 für das Verfahren zur 8. Änderung des Flächennutzungsplanes sowie für das Verfahren zur Aufstellung des Bebauungsplanes „2. Anbindungsbrücke zum Industriegebiet am Rhein“ i. V. m. 1. Änderung des Bebauungsplanes „Budenheimer Parkallee“ und 3. Änderung des Bebauungsplanes „Industriegebiet am Rhein“ die Freigabe der erneuten öffentlichen Auslegung (§ 3 Abs. 2 i.V.m. § 4a Abs. 3 BauGB) beschlossen.

Gemäß § 3 Abs. 2 BauGB wird hiermit bekannt gemacht, dass in der Zeit **von Montag, 07.09.2020, bis einschließlich Donnerstag, 08.10.2020** bei der Gemeindeverwaltung Budenheim, Berliner Straße 3, 55257 Budenheim, Rathaus, Bauamt, montags bis mittwochs von 07:30 Uhr bis 12:00 Uhr und von 13:00 Uhr bis 15:00 Uhr, donnerstags von 07:30

Uhr bis 12:00 Uhr und von 13:00 Uhr bis 18:00 Uhr, freitags von 07:30 Uhr bis 12:00 Uhr (aufgrund der COVID-19-Pandemie wird eine vorherige Terminvereinbarung empfohlen), die nachfolgend aufgeführten Unterlagen zur allgemeinen Einsichtnahme der Öffentlichkeit öffentlich ausliegen:

Die Entwürfe der 8. Änderung des Flächennutzungsplanes, des Bebauungsplanes „2. Anbindungsbrücke zum Industriegebiet am Rhein“, der textlichen Festsetzungen, der Begründung und des Umweltberichtes. Es liegen folgende umweltbezogene Unterlagen zu den Entwürfen der o. g. Bauleitpläne vor:

- (1) Umweltbericht gemäß § 2a BauGB zum Bebauungsplanentwurf und zur 8. FNP-Änderung vom 15.06.2020
- (2) RE-Genehmigungsentwurf Straßenplanung Erläuterungsbericht vom Juli 2018 und Ausführungszeichnung Gesamtlageplan Straßenplanung einschließlich Entwässerungskonzept vom März 2020
- (3) Fachbeitrag Fauna und artenschutzrechtliche Prüfung vom Juni 2020
- (4) Schalltechnische Untersuchung zum geplanten Straßenneubau vom September 2017
- (5) Geotechnische Berichte Teilbericht Verkehrswegebau vom April 2011, Teilbericht Brückenbau vom Juni 2011 und Ergebnisbericht Baugrunduntersuchung am Bereich des geplanten Brückenstandorts – Vari-

ante Wildenstein Mitte vom Oktober 2012, Ergänzende Geotechnische Stellungnahme vom November 2019 (6) Verkehrsuntersuchung vom Mai 2017

(7) Stellungnahmen aus der frühzeitigen Beteiligung der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs.1 BauGB

(8) Stellungnahmen aus der Beteiligung der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs.2 BauGB

Zu den Schutzgütern **Boden und Fläche** liegen folgende umweltbezogene Informationen vor:

Relief, vorhandenen Böden, Bodenkennwerte und Homogenbereiche, Bewertung der Bodenfunktionen (Ertrags- und Lebensraumfunktion, Bodenwasserhaushalt, Filter- und Puffervermögen), Auswirkung durch das Vorhaben insbesondere Versiegelung, Bodenschutzklausel, Verbrauch landwirtschaftlicher Nutzfläche, Ausgleich der Neuversiegelung und sonstiger Eingriffe in den Bodenhaushalt, Maßnahmen zum Bodenschutz, Baugrunduntersuchungen und Prüfung auf Altlasten bzw. schädliche Bodenveränderungen, abfallrechtliche Deklaration.

Zum Schutzgut **Wasser** liegen folgende umweltbezogene Informationen vor:

Überschwemmungsgebiete des Rheins und Hochwasserschutz, Verlust von Hochwasserretentionsraum und dessen Ausgleich, Grundwasserhältnisse, Versickerungsfähigkeit der Böden, Abzugsgraben und Entwidmung als Gewässer, Vermeidungs- und Ausgleichsmaßnahmen für Eingriffe in den Wasserhaushalt, Entwässerungskonzept zur Bewirtschaftung des Regenwassers durch Versickerung und Rückhaltung.

Zu den Schutzgütern **Klima/Klima-anpassung und Luft** liegen folgende umweltbezogene Informationen vor:

bestehende klimatische Situation im

Planungsgebiet und deren Bewertung, bioklimatische Belastungen, klimaökologische Auswirkungen der Planung z. B. Kälteeinflüsse, Luftbelastungen, Verkehrsprognosen und Verkehrsverlagerung, Maßnahmen zum Klimaschutz z. B. Begrünung und Versickerung.

Zu den Schutzgütern **Tiere, Pflanzen und biologische Vielfalt** liegen folgende umweltbezogene Informationen vor:

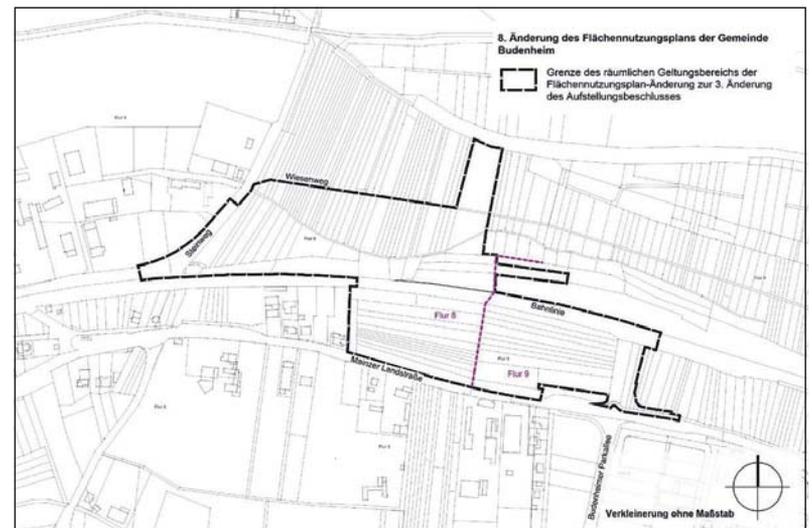
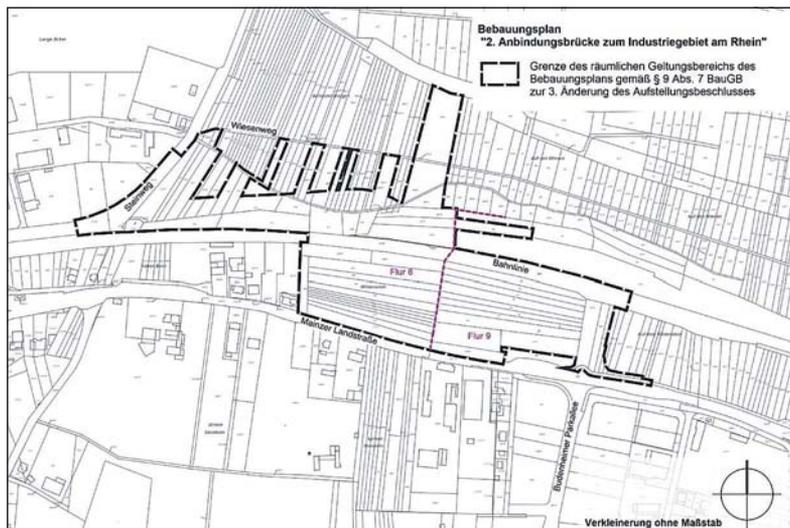
bestehende Vegetations- und Nutzungsstrukturen, Bedeutung für die biologische Vielfalt, Bestand und Betroffenheit von europäischen Vogelarten (u. a. Zauneidechse, Kammmolch), artenschutzrechtliche Prüfung und Artenschutzkonzept, Auswirkungen des Straßenbauvorhabens auf Biotop, Tier- und Pflanzenarten und Maßnahmen zur Vermeidung und zum Ausgleich, Prognose zu Auswirkungen auf umliegende NATURA 2000-Gebiete, Auflagen für Bepflanzungen in Leitungsschutzstreifen.

Zum Schutzgut **Landschaft** liegen folgende umweltbezogene Informationen vor:

Bewertung des vorhandenen Landschaftsbildes, Ortsrandlage mit Kulturlandschaft, Vorbelastungen durch Verkehrsachsen, Lärm und Industrie, Auswirkungen durch das Straßenbauvorhaben und geplante Maßnahmen zum Schutz des Landschaftsbildes z. B. Gehölzerhalt und Begrünung.

Zum Schutzgut **Menschen, einschließlich der menschlichen Gesundheit** liegen folgende umweltbezogene Informationen vor:

Bioklimatischen Auswirkungen, Verkehrszahlen, Verkehrsbelastung und -verlagerung, schalltechnische Untersuchung von Lärmimmissionen durch das Straßenbauvorhaben, Naherholungsfunktion, Erhalt und Ausbau von Wegebeziehungen, Prüfung von Grundwasser- oder Bodenbelastungen, baubedingte Belastungen.



Zum Schutzgut **Kulturgüter** liegen folgende umweltbezogene Informationen vor:

Schutzwürdige Kulturgüter wie Bodendenkmäler/Denkmäler, die im Plangebiet jedoch nicht vorhanden sind, Umgang mit archäologischen Funden.

Zum Schutzgut **Sonstige Sachgüter** liegen folgende umweltbezogene Informationen vor:

Ver- und Entsorgungsleitungen und deren Schutzstreifen, Hochspannungsleitung und Bahnstromleitung, Leitungsrechte, Wirtschaftsweg.

Zu **Wechselwirkungen zwischen den vorgenannten Schutzgütern** liegen folgende umweltbezogene Informationen vor:

Multifunktionalität der geplanten Ausgleichsmaßnahmen für verschiedene Schutzgüter, Wechselwirkungen mit angrenzenden Schutzgebieten, Bewirtschaftung des Regenwassers mit Auswirkungen auf Boden, Wasserhaushalt.

Die Unterlagen zur öffentlichen Auslegung sind im oben genannten Zeitraum auch im Internet unter www.budenheim.de, dann unter „Aktuelles“, dann unter „öffentliche Auslegung“, dann unter „8. Änd. FNP u. Aufstellung BP 2. Anbindungsbrücke“ sowie unter www.geoportal.rlp.de abrufbar.

Bei der Erarbeitung der Inhalte der vorgenannten Bauleitplanverfahren wurde gemäß § 2 Abs. 4 BauGB eine Umweltprüfung durchgeführt und gemäß § 2a Satz Nr. 2 BauGB ein Umweltbericht erstellt.

Stellungnahmen können während der Auslegungsfrist bei der Gemeindeverwaltung Budenheim, Berliner Straße 3, 55257 Budenheim, Rathaus, Bauamt, schriftlich oder zur Niederschrift abgegeben werden.

Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über die vorgenannten Bauleitpläne unberücksichtigt bleiben, sofern die Gemeinde deren Inhalt nicht kannte und nicht hätte kennen müssen und deren Inhalt für die Rechtmäßigkeit der Bauleitpläne nicht von Bedeutung ist.

Dieser Bekanntmachung sind Übersichtspläne beigelegt, in dem die Geltungsbereiche der Flächennutzungsplanänderung und des Bebauungsplanes jeweils durch eine verstärkte Linie gekennzeichnet ist. Die abgedruckten Pläne haben keine Rechtsverbindlichkeit.

Budenheim, 21.08.2020

Gemeindeverwaltung Budenheim
In Vertretung
(A. Weil)
I. Beigeordneter

Bekanntmachung

Jugendtreff der Gemeinde Budenheim in der Grund- und Realschule plus Budenheim / Mainz-Mombach (Eingang über Schulhof)

Montag, 31.08.20

16.00 – 20.30 Uhr Offener Treff: Garten-AG

Dienstag, 01.09.20

16.00 – 20.30 Uhr Offener Treff: BlueBox-Kreativ: Siebdruck

Mittwoch, 02.09.20

16.00 – 18.30 Uhr Offener Treff: BlueBox-KIDZ

Donnerstag, 03.09.20

16.00 – 20.30 Uhr Offener Treff:

Freitag, 04.09.20

16.00 – 20.30 Uhr Offener Treff: BlueBox-Küchen-DingsBums
Budenheim 24.08.2020

Gemeindeverwaltung Budenheim
In Vertretung
(Andreas Weil)
Erster Beigeordneter

Bekanntmachung

Abendsprechstunde am 02. September unter Corona-Bedingungen

Bürgermeister Stephan Hinz bietet den Bürgerinnen und Bürgern eine telefonische Sprechstunde an. Am Mittwoch, 02. September, steht urlaubsbedingt der Erste Beigeordnete Andreas Weil von 18:00 Uhr bis 19:30 Uhr telefonisch für ein Gespräch zur Verfügung. Eine Terminvereinbarung ist nur nach vorheriger Anmeldung unter der Tel. Nr. 06139/299-101 möglich.

Budenheim, 24. August 2020

Gemeindeverwaltung Budenheim
In Vertretung
(Andreas Weil)
Erster Beigeordneter

Kirchliche Nachrichten



Evangelische Kirchengemeinde

Sonntag, 30. August 2020 um 10.00 Uhr: Gottesdienst mit Prädikant Prof. Dr. Manfred Domrös.

Für die Teilnahme ist eine Anmeldung bis Freitag um 12.00 Uhr erforderlich. (Telefon: 06139/368 oder Mail: ekb@gmx.net)

Veranstaltungen unter strengen Hygienebedingungen:

Dienstag, 1. September – 18.00 Uhr: Konfirmanten-Unterricht

Mittwoch, 2. September 19.45 – 20.45 Uhr: Chorprobe der Kleinen Kantorei, vorerst nur als Stimmprobe

Donnerstag, 3. September 17.00 – 17.45 Uhr: Kinderchor auf dem Außengelände des Ev. Kindergartens

Budenzauber, Kettelerstraße 10.

Sonntag, 30.8.2020

10:00 Uhr Hochamt

(Anmeldung bis 27.8., 12:00 Uhr)

Samstag, 5.9.2020

18:30 Uhr Vorabendgottesdienst

(Anmeldung bis 3.9., 12:00 Uhr)

Sonntag, 6.9.2020

10:00 Uhr Hochamt

(Anmeldung bis 3.9, 12:00 Uhr)

Anmeldungen für den Samstags- und Sonntagsgottesdienst sind bis **Donnerstag, 12:00 Uhr** telefonisch unter der 2129 oder per e-mail an: Info@st-pankratius-budenheim.de möglich.

Sofern noch Plätze frei sind, können Besucher auch ohne Voranmeldung am Gottesdienst teilnehmen.

In diesem Fall bitten wir einen bereits ausgefüllten Zettel mit Namen, Adresse und Telefonnummer vor dem Gottesdienst beim Ordnerdienst abzugeben.

Öffnungszeiten des Pfarrbüros
Das Pfarrbüro ist telefonisch und über E-mail erreichbar. In dringenden Anliegen können auch Termine nach telefonischer Anmeldung wahrgenommen werden. Dabei sind die Hygiene-, Abstands- und Registrierungsregeln zu beachten.

Öffnungszeiten kath. öffentliche Bücherei Budenheim

Sonntag von 10:00 bis 11:30 Uhr

Buchausleihe.

Aus der Ökumene



„Denn sie sollen eins sein...“ (Joh 17,22)

Die ev. und rk. Kirchengemeinden laden zu ihren Veranstaltungen ein!

Katholische Pfarrgemeinde

Samstag, 29.8.2020

18:30 Uhr Vorabendgottesdienst

(Anmeldung bis 27.8., 12:00 Uhr)

Neues Auto?

Verkaufen Sie Ihren Alten in der Heimat-Zeitung!

Tel. 06722/996630

Fax 06722/996699

Sein Einsatz ist unbezahlbar. Deshalb braucht er Ihre Spende.

seenotretter.de

Herzlichen Glückwunsch



Ihren Geburtstag feiern:

28.08. Volz, Vera	85 J.
29.08. Krämer, Herbert	85 J.
01.09. Ries, Christel	75 J.
01.09. Tendik, Mehmet	75 J.

Durch Krieg gewinnt man keinen Frieden!

Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V.

Buchtipp

Den eigenen Nachlass planen

Ratgeber bietet Infos, Checklisten und Musterformulierungen

Budenheim. (mg) – Ob Vermögen zu Lebzeiten schon verschenkt oder besser erst nach dem Tod vererbt werden soll, diese Frage beschäftigt durchaus viele Menschen und sie kann nur ganz individuell beantwortet werden. Aber trotzdem gibt es ganz allgemeine Grundsätze, die dabei bedacht werden sollten. Planung ist für Erblasser das A und O. Nur so lassen sich rechtliche oder steuerliche Stolperfallen vermeiden.

Wer kann verantwortungsbewusst mit Geld umgehen? Wer ist verschuldet? Mit wem verstehe ich mich gut? Die Antworten auf solche Fragen können die schwierige Entscheidung erleichtern, wem man zu welchem Zeitpunkt das eigene Vermögen übertragen möchte. Solch eine Bestandsaufnahme der aktuellen persönlichen Lebensumstände sollte am Anfang der Nachlassplanung stehen – ergänzt durch eine Vermögensaufstellung und natürlich den Blick auf die rechtlichen Rahmenbedingungen. Der neu aufgelegte Ratgeber der Verbraucherzentrale „Richtig vererben und verschenken“ bietet Tipps und hilfreiche Checklisten, um die Umstände und Wünsche festzuhalten und zu beurteilen.

Das Buch unterstützt jeden dabei, die Weichen für den eigenen Nachlass rechtzeitig und richtig zu stellen. Es informiert über wichtige Themen wie Schenkungen, gesetzliche Erbfolge, Testament, Enterbung, steuerliche Stolperfallen oder Pflichtteilsansprüche. Zwar gibt es weder ein Patentrezept für die richtige Strategie, noch ein geeignetes Testament „von der Stange“. Doch typi-

sche Fallbeispiele und Musterformulierungen helfen dabei, die Verfügung über Vermögen und Besitz so zu gestalten, dass die eigenen Wünsche in der geltenden Rechtslage wirklich zum Tragen kommen.

Der Ratgeber hilft bei der Ent-

scheidung, das Vermögen zum richtigen Zeitpunkt weiterzugeben, und erklärt verständlich die verschiedenen Instrumente wie Testament, Erbvertrag und Schenkung und verweist auf aktuelle Rechtsprechung und die Regelungen zur Erbschaftsteuer.



Der aktualisierte Ratgeber „Richtig vererben und verschenken“ hat 256 Seiten und kostet 14,63 Euro, als E-Book 10,49 Euro (Preise gültig bis 31. Dezember 2020). Bestellmöglichkeiten: Im Online-Shop unter www.ratgeber-verbraucherzentrale.de oder unter 0211 / 38 09-555.



Würdesäule.

Bildung ermöglicht Menschen, sich selbst zu helfen und aufrechter durchs Leben zu gehen. **brot-fuer-die-welt.de/bildung**



Würde für den Menschen.

Mitglied der **actalliance**

Anzeigen in der Heimat-Zeitung sind Werbung in alle Haushalte

HEIMAT-ZEITUNG

BUDENHEIM

Rheingau Echo
Die besten Seiten unserer Region

Verlag GmbH
Industriestraße 22
65366 Geisenheim
Telefon: 06722/9966-0
info@rheingau-echo.de
www.rheingau-echo.de

Bitte beachten Sie unsere eingeschränkten Öffnungszeiten aufgrund des Corona-Virus!

**Montag - Donnerstag: 8 bis 12 Uhr
Freitag: geschlossen**

Gerne können Sie uns Ihr Anliegen auch per E-Mail mitteilen: heimatzeitung@rheingau-echo.de

Unser Anzeigenberater ist weiterhin jederzeit für Sie erreichbar.

Achim Laqua: Telefon 0160/5003498

Verein zur Förderung des Handballsports der
DJK SF Budenheim 1986 e.V.

Einladung zur Jahreshauptversammlung 2020

Da wir wegen der Corona-Krise unsere JHV im März 2020 absagen mussten, holen wir diese nun nach. Hiermit möchten wir alle Mitglieder und Gäste herzlich zu unserer diesjährigen Jahreshauptversammlung einladen. Diese wird

am Donnerstag, den 10. September 2020 um 19:30 Uhr

im **großen Bürgerhaus an der Waldsporthalle**
stattfinden, bzw. nachgeholt.

Es gelten die allgemeingültigen Verhaltensregelungen (AHA) für Veranstaltungen während der Corona-Krise. Turnusmäßig stehen dieses Jahr Neuwahlen des Vorstandes an, daher möchten wir um regen Besuch bitten.

Die Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Abstimmung und Beschlussfassung zu eingereichten Anträgen
3. Genehmigung der Tagesordnung
4. Beschlussfassung Satzungsänderung § 10 Auflösung (Vorschlag liegt den Mitgliedern vor)
5. Bericht des Vorstandes
6. Kassen- und Revisionsbericht
7. Entlastung des Kassierers
8. Entlastung des Vorstandes
9. Neuwahl des Vorstandes
10. Sonstiges

Anträge sind in schriftlicher Form bis zum 04. September 2020 entweder per Post bei der Geschäftsstelle des Fördervereins Handball der SF Budenheim, Im Gehren 20A, 55257 Budenheim oder per E-Mail an albert.roland@web.de einzureichen.

Budenheim, im August 2020

Roland Albert
(1. Vorsitzender)



BESTATTUNGSINSTITUT VEYHELMANN

Tag und Nacht erreichbar, 55257 Budenheim, Heidesheimer Straße 55, Tel. 06139 / 92990

Wir nehmen uns Zeit für Sie und begleiten Sie im Trauerfall, und erledigen für Sie die mit der Bestattung verbundenen Angelegenheiten.

Gerne beraten wir Sie auch Unverbindlich bei einer Bestattungsvorsorge, Sterbegeldversicherungen und bankabgesicherte Einmalzahlung.

Weitere Informationen finden Sie unter www.bestattungen-veyhmann.de



Mitglied des Kuratoriums Deutsche Bestattungskultur e.V.



Mitglied im Bundesverband des Deutschen Bestattungsgewerbes e.V.



Mitglied der Deutschen Bestattungsvorsorge Treuhand AG



Mitglied der Bestatter-Innung Rheinhesen



Columba
Partner des Digitalen Nachlassdienstes



Partner der Nürnberger Versicherung



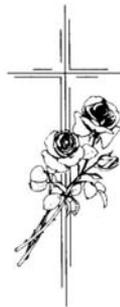
abcfinance
Ihr starker Mittelstandspartner

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserer lieben Mutter,
Schwiegermutter und Oma

Else Oppenberg

geb. Titgens

* 20. August 1928 † 20. August 2020



In stiller Trauer

Dirk, Doris, Felix und Tobias Oppenberg
Thomas, Annette, Viktoria, Julian, Katharina,
Maximilian, Philipp, Konstantin
Angelika und Willi Vollrath
Daniela und Karsten Zauner

Traueranschrift: Dirk Oppenberg, Taunusstr. 37, 55118 Mainz

Die Beisetzung findet auf Wunsch der Verstorbenen im engsten Familienkreis statt.

Grundstück
(auch Abrissgrundstück),
zur Bebauung für EFH/DHH
in Budenheim
von Privat gesucht.
Alternativ auch
Finthen/Gonsenheim
Telefon 0176/92361164
Gerne auch Angebot Verkauf
EFH/DHH.

Wäldchenloch
von Privat
Bauerwartungsland
oder Baugrundstück
gesucht
bauenbudenheim@gmx.de
oder
Telefon 0171/750 00 50

Maria Hofmann

† 3.8.2020

Budenheim, im August 2020

Herzlichen Dank

allen, die unserer Tante im Leben ihre Zuneigung schenken, ihrer im Tod gedachten und uns in stiller Verbundenheit ihre Anteilnahme erwiesen haben.

Unser besonderer Dank gilt Father Wilfred für die persönliche Gestaltung der Trauerfeier.

Im Namen aller Angehörigen:
Ihre Nichten und Neffen



Dominick Thomas

Soul- und RnB-Sänger

www.dominick-thomas.de

ALTOM

BAUDEKORATION

TROCKENBAU • PUTZARBEITEN • MALERARBEITEN
INNENBAUSBAU

JETZT ANGEBOT EINHOLEN

TAUNUSSTRASSE 8 • 55257 BUDENHEIM
01522 / 75 80 532 • altombau@gmail.com
[facebook@ALTOMBau](https://www.facebook.com/ALTOMBau) • [instagram@altom_official](https://www.instagram.com/altom_official)



RICHTER

BESTATTUNGEN

• **Bestattung** • **Begleitung**
• **Vorsorge**

55257 Budenheim • Mainzer Straße 20/22

In der schweren Zeit des Abschieds sind wir jederzeit für Sie da und beraten Sie umfassend. Wir zeigen Ihnen die vielfältigen Möglichkeiten der persönlichen Abschiednahme und des Gedenkens auf.

06139-92100
www.richter-bestattungen.de



Garten- und Landschaftsbau

- Pflasterarbeiten
- Baumfällungen
- Holzterrassen
- Teichbau und -pflege
- Bewässerungssysteme

Inh.OMIC Mirsad
Philipp-Försch-Str. 5
55257 Budenheim

Tel.: 06139/962486
Mobil: 0176/52932306

rosi.galabau@gmail.com
www.rosi-galabau.de

- Pflastersteine verlegen • Natursteine verlegen**
- Umrandungen • Palisaden • Randsteine • Gartenpflege
 - Gartengestaltung • Sträucher & Bäume fällen
 - Sträucher & Bäume kürzen • Holzschnitt
 - Rollrasen • Aussaat & Bepflanzung jeder Art
 - Teichbau • Teichanbau • Teichreinigung
 - Holzterrassen aller Art • Bewässerungssysteme

Hurra, hurra, unsere kleine Schwester ist da!

**Eva
Annalie**

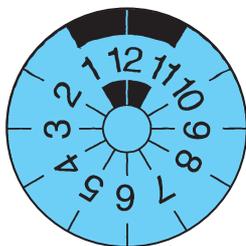
*14.08.2020 • 3176 g
50cm



Es freuen sich
die große Schwester Emma, nun die mittlere Schwester Greta
mit den Eltern Susanne und Uwe Flommersfeld

Erfolgreich werben mit einer Anzeige in der Heimatzeitung Budenheim!

Unsere telefonische Anzeigenannahme erreichen Sie
Mo. bis Do. bis 16 Uhr und Fr. bis 12 Uhr unter
Telefon: 06722-9966-0



Nächster Prüftermin: 02.09.2020

AUTOWERKSTATT
Schneider & von den Driesch GmbH
Kirchstraße 75, 55257 Budenheim

Telefon (06139) 5560,
www.alleautos.org

**AUTO
WERKSTATT**
Wir wollen, daß Sie uns gut finden.

HERZLICHEN DANK

Für die lieben Glückwünsche und Geschenke
anlässlich meines

90. Geburtstages

an meine Familie, meine Freunde, die Nachbarn,
die TGM Bhm. und ihre Radlergruppe,
den Mainzer Kanu Verein, die VB. Budenheim eV,
die Fortuna Apotheke, die Kirchengemeinde Bhm.,
den Förderverein Pankratiuskirche,
den H.H. Bischof Peter Kohlgraf,
Herrn Bürgermeister Hinz und die Gemeindeverwaltung.

Die DLRG Ingelheim dankt herzlich für die
weitergeleitete grosszügige Sammelspende.

Hermann Roth



Gemeindeverwaltung Budenheim

Zum frühestmöglichen Einstellungstermin
suchen wir eine

Reinigungskraft (m/w/d)

in Teilzeit mit 20 Wochenstunden.

Der Arbeitseinsatz erfolgt montags bis freitags (5-Tage-
Woche) in den späten Nachmittagsstunden überwie-
gend im Naturnahen Kindergarten „Wunderwald“. Im
Bedarfsfall kann ein Einsatz auch in den übrigen
gemeindlichen Einrichtungen notwendig werden.

Unsere Anforderungen:

- selbstständiges und gründliches Arbeiten
- Belastbarkeit, Teamfähigkeit
- Flexibilität, Zuverlässigkeit

Unser Angebot:

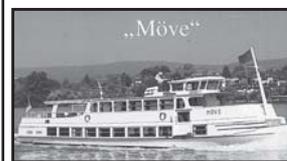
- Eingruppierung nach den Bestimmungen des
Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst mit den
üblichen Sozialleistungen

Bewerben können Sie sich bis zum **14. September 2020**
über unser Online-Bewerbungsprogramm (Interamt):

<https://www.interamt.de/koop/app/trefferliste?partner=2311>

oder Sie senden Ihre aussagekräftige, schriftliche
Bewerbung mit den üblichen Unterlagen an:

Gemeindeverwaltung
Büroleitung
Berliner Straße 3
55257 Budenheim
Telefonische Auskünfte: 06139/299-110



Bis 08.09. jeden Di. eine Mondscheinfahrt durch den Inselrhein bis Bingen/Rüdesheim

Abfahrt Budenheim 19.00 Uhr
Einlass 18.00 Uhr
Rückkunft ca. 22.00 Uhr
Preis p.P. 20,00 €

Jeden Do. bis 17.09. eine Burgenfahrt zur Loreley, anschl. 1 Std. Landgang in Bacharach

Abfahrt Budenheim 10.00 Uhr
Rückkunft ca. 18.30 Uhr
Erw. 30,00 € / Kind 15,00 €

Jeden So. bis Ende August eine Schiffahrt Rhein aufwärts in den Erfelder Altrhein mit einem Abstecher in den Main bis zur Schleuse Kostheim

Abfahrt Budenheim 11.00 Uhr
Rückkunft ca. 18.00 Uhr
Erw. 30,00 € / Kind 15,00 €

**Ideal für Ihre
Geburtstagsfeier.
Nur mit Reservierung!**
Personenschiffahrt Nikolay
Tel. 06139/2415 oder 378
Fax 06139/291985

**Wir kaufen
Wohnmobile + Wohnwagen**
Telefon 03944/36160
www.wm-aw.de (Fa.)

Anzeigen in der Heimat-
zeitung sind Werbung in
allen Haushalten

ZU GUTER LETZT

DESIGN • MÖBEL
FENSTER • TÜREN • SERVICE

Neues Parkett?

Beratung und
fachgerechter Einbau
von Ihrem Schreiner!

HOLZWERKSTÄTTE
KÖNIG
INH. AXEL+MARKUS KÖNIG OHG

Hechtenkaute 11 • 55257
Budenheim ☎ 06139/8338

www.holzwerkstaette-koenig.de

MEHRMARKEN CENTER

Suchen Sie nicht länger.....
finden Sie jetzt Ihr Wunschauto



Ihr Wunschauto ist nur ein Gespräch entfernt.

! Ständig 50 Jahreswagen auf Lager !

EU Fahrzeuge (Re-Importe) aller Marken und Fabrikate !!!
Deutsche Neu-, Jahres- und Gebrauchtwagen !!!
Alle Marken und Modelle zu Tiefpreisen !!!

VW Ford Audi Citroën BMW Dacia Peugeot

>>>Werkstatt mit Service für alle Automarken <<<

Autohaus
HÖPTNER GmbH

CITROËN PKW und Nutzfahrzeug Servicepartner
Fachbetrieb für Gasumrüstung

Reisemobilservice
Am Mombacher Kreisel
In der Dalheimer Wiese 17
55120 Mainz-Mombach
Tel. 06131 - 96 21 00 Fax 06131 - 9 62 10 20

TÜVRheinland®
Genau. Richtig.

Täglich TÜV-Prüfung bei uns im Haus

